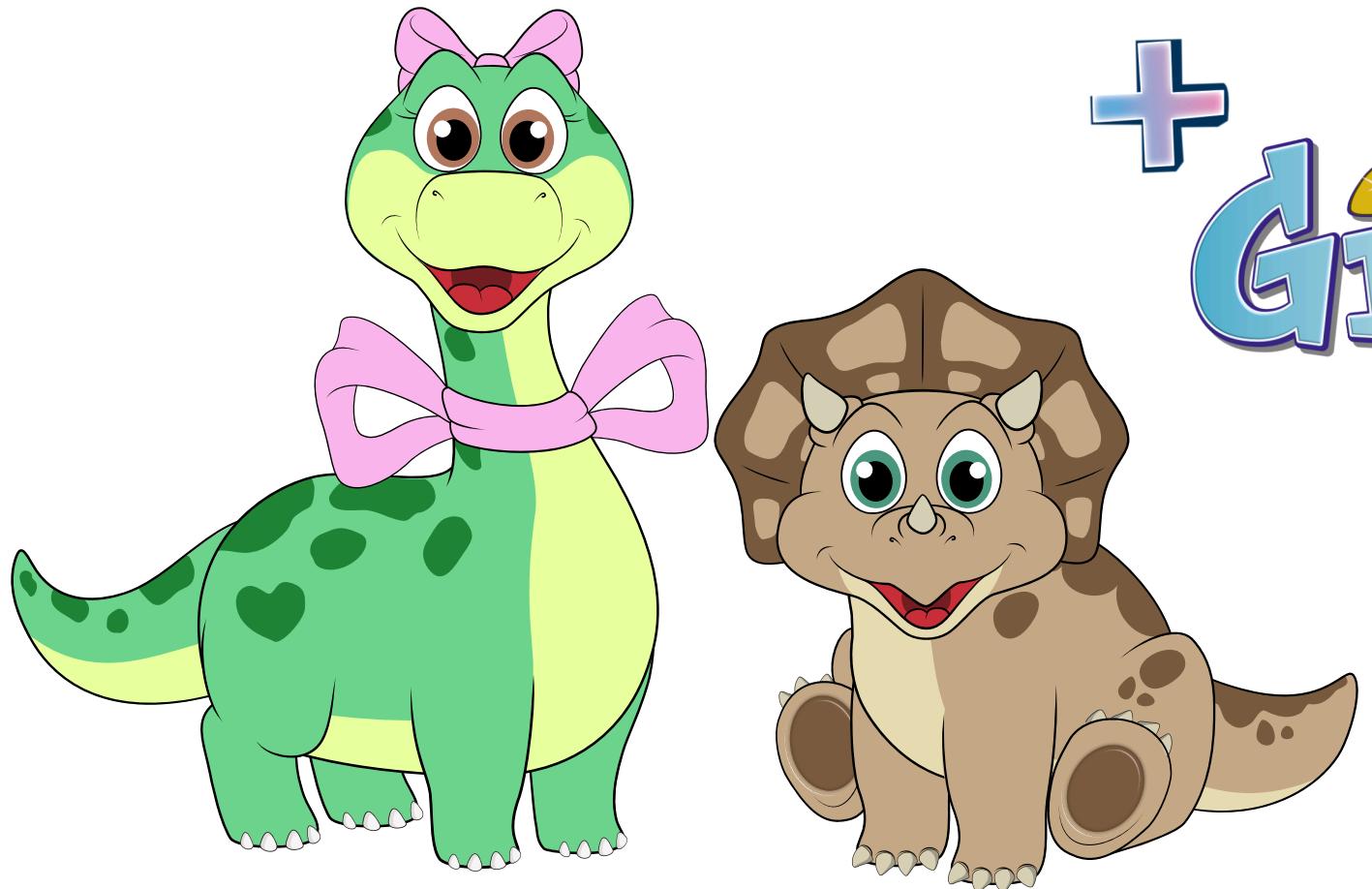


Feodora + Gino



Autorin: Meggie Berns
Bild-/Coverdesign: Meggie Berns
grafische Ergänzungen: Freepik
Satz und Layout: Meggie Berns
Dinosaurierfiguren: nach einer Vorlage von Jenny Kurz
Druck: GRASPO CZ, 763 02 Zlín

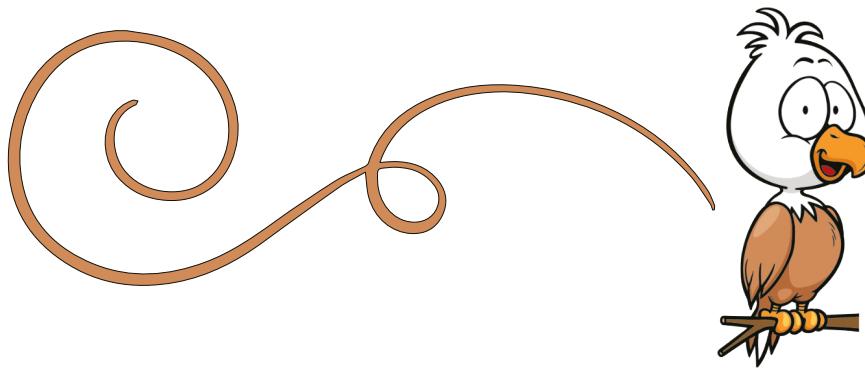


© Dino Fino Verlag
Dino Fino GmbH, Bachackerweg, 45772 Marl
Alle Rechte vorbehalten
www.dino-fino.de

Das Video-Bilderbuch und Ausmalbilder findest du unter:
www.feodoraundgino.de

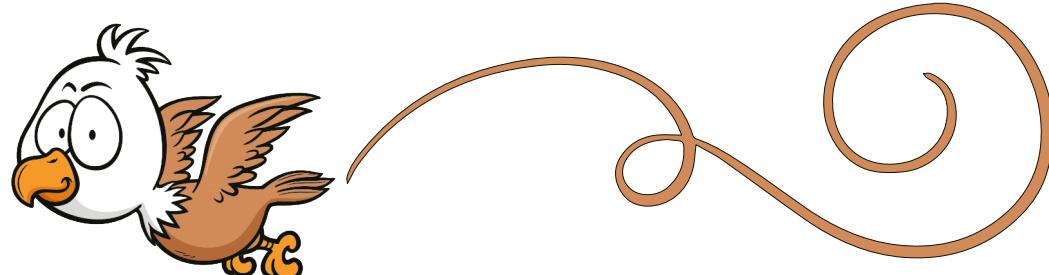
Alwin



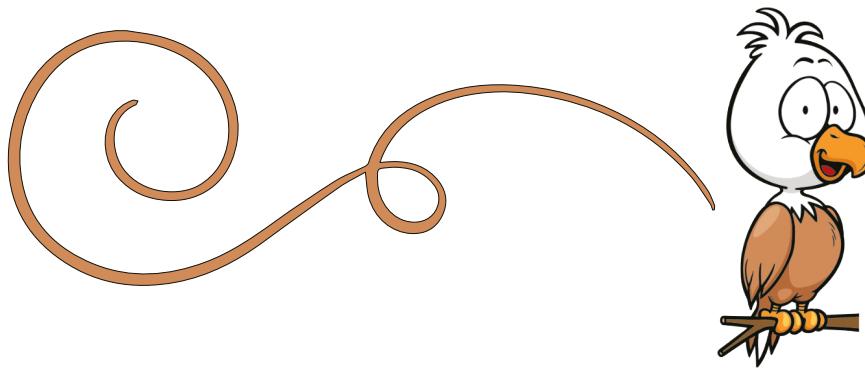


Feodora und Gino wollen heute Pirat spielen. Das machen die beiden sehr gern. Sie gehen dann immer auf die große Wiese am Stadtrand. Dort ist der Fluss, der einige Kilometer weiter ins Meer fließt.

Hier gibt es grüne Hügel und große, seltsam ausschauende Bäume. Die sehen aus wie böse Riesen. Gegen die muss Gino kämpfen, um Feodora zu befreien. Deshalb hat er auch seinen Säbel und sein Fernrohr dabei. Im Spiel ist Feodora dann immer die entführte Prinzessin Felicitas. Und Gino ist Giacomo Goldhorn, der unerschrockene Pirat.



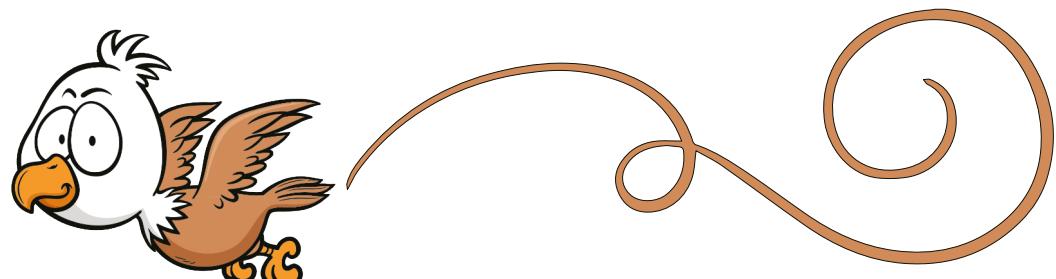




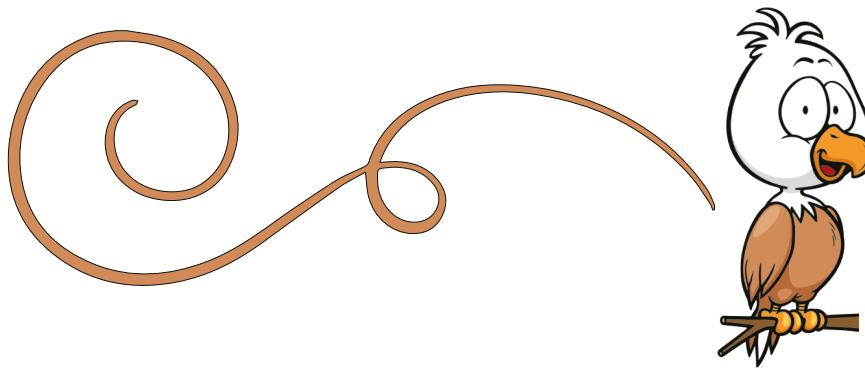
Als sie auf der Wiese angekommen sind, fängt Gino gleich an zu kämpfen.

Feste schlägt er gegen einen der dicken Bäume. Laut ruft er: „Da, böser Riese, nimm das! Und das! Ich bin hier, um meine geliebte Felicitas zu befreien!“

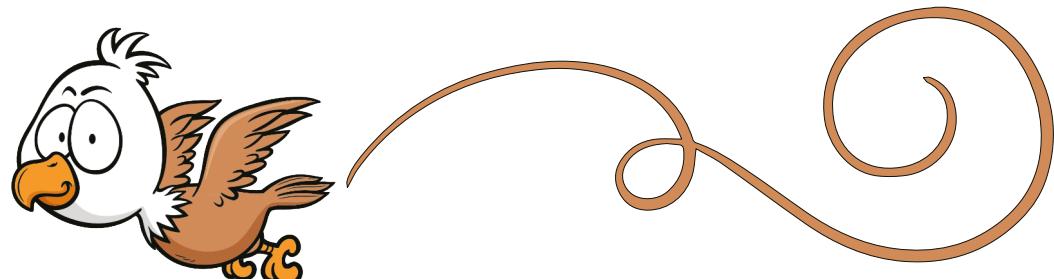
Als Gino wild mit seinem Spielsäbel herumfuchtelt, fällt ihm etwas auf. Da sitzt ein kleiner Vogel im Baum. Der sieht irgendwie aus, als würde ihm etwas fehlen.



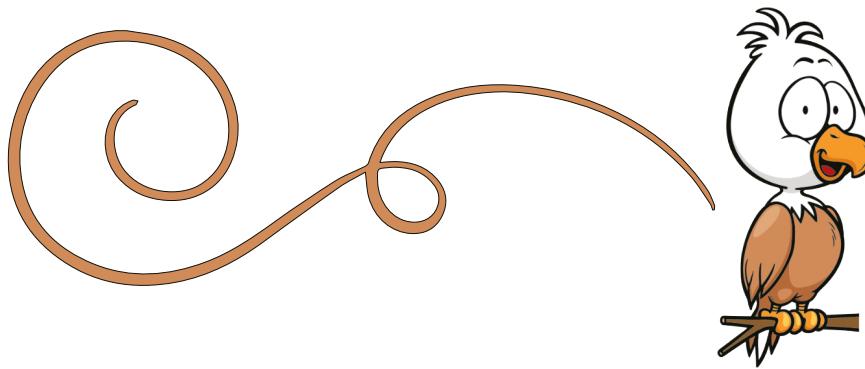




Feodora sitzt hoch oben auf einem Hügel an einem Baum. Sie tut so, als wenn sie gefesselt worden wäre. Als sie von Weitem sieht, dass Gino nicht mehr kämpft, ruft sie empört: „GIII-NO! Du musst mich doch befreien! Wo bleibst du denn?“ Gino schaut noch einmal den kleinen Vogel an. Dann läuft er zu Feodora rüber.



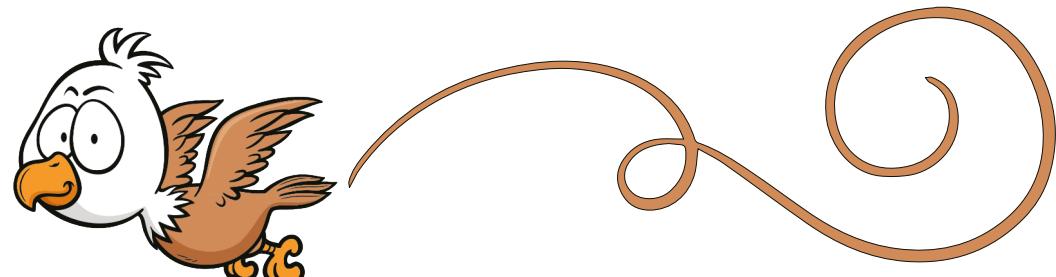




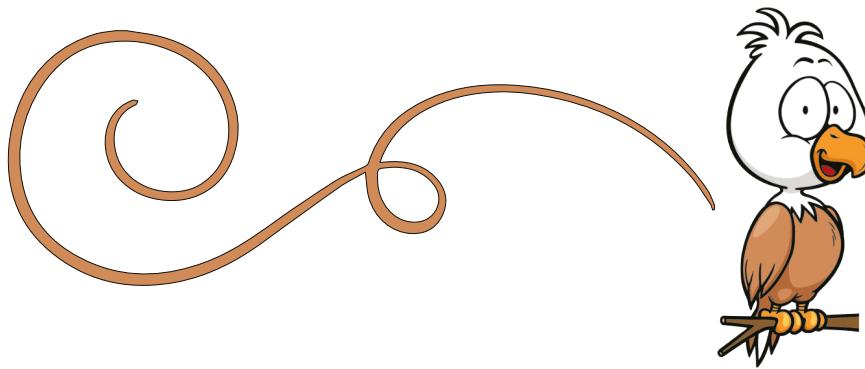
Als Gino bei Feodora angekommen ist, plappert er sofort los. Er sagt: „Feodora! Da sitzt ein kleiner Vogel im Baum. Mit dem scheint irgendetwas nicht zu stimmen!“

Feodora antwortet: „Was meinst du? Was stimmt denn mit ihm nicht?“

Gino sagt: „Es ist so ein Gefühl. Mein Bauch sagt mir das! Du solltest dir den Kleinen unbedingt mal ansehen!“







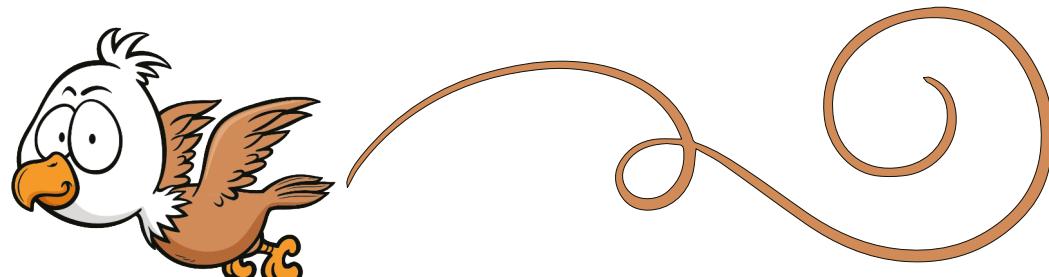
Die Kinder laufen zu dem Baum, in dem Gino den Vogel entdeckt hat. Als Feodora den Kleinen sieht, sagt sie: „Wow! Das ist ein kleiner Seeadler! Der ist ja niedlich! Aber du hast recht. Irgendetwas ist mit ihm nicht in Ordnung!“

Gino hält sich einen Finger vor den Mund. Er sagt zu

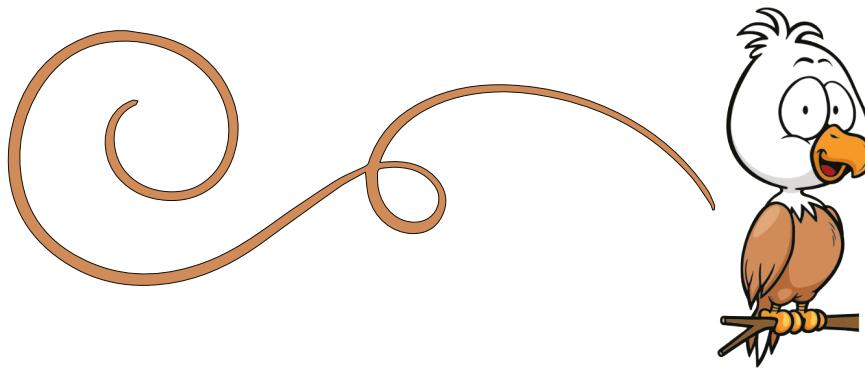
Feodora: „PSST! Hör mal! Was ist das?“

Feodora legt den Kopf schief und hört genau hin.

Ängstlich sagt sie: „Wer knurrt denn hier?“







Beide Kinder schauen sich nach allen Seiten um. Da!
Da ist das gruselige Geräusch schon wieder!
Feodora sagt: „Jetzt weiß ich es!“ Sie zeigt auf den
Vogel und sagt: „Ich glaube, das ist sein Magen. Der
knurrt so!“
Gino schaut überrascht. Er sagt: „Ach so! Er hat
Hunger, der arme, kleine Adler!“
Dann ruft Gino: „Ganz einfach! Wir können ihm da
hinten vom Strauch ein paar Beeren pflücken!“

